

erstellt: 11.04.2012

Reisemobile mieten: Jetzt für den Sommerurlaub buchen.

Original Pressemitteilung:

Stuttgart 11. April 2012: Die Caravaningsaison 2012 ist gerade mit den Osterferien gestartet, da heißt es schon an den Sommerurlaub denken. Denn wer die großen Ferien 2012 in einem gemieteten Reisemobil verbringen möchte sollte schnellstens handeln. Die Nachfrage nach Mietmobilen hat im Frühjahr stark angezogen, meldet der Deutsche Caravaning Handels Verband DCHV. Insbesondere die Feriensaison ist schon nahezu ausgebucht. Obwohl die Caravaninghändler ihre Vermietflotten aufgestockt haben, könnte es eng werden.

"Wir schätzen den Gesamtbestand an Mietreisemobilen bei den Caravaning-Fachhändlern in Deutschland auf rund 10.000 Fahrzeuge. Das ist eine ähnlich hohe Zahl wie im Rekordjahr 2006, als die Nachfrage nach Mietreisemobilen durch die Gäste der Fußball-WM in Deutschland befeuert wurde", erläutert Oliver Waidelich, Geschäftsführer des DCHV. „Dennoch könnte es mit der Verfügbarkeit von Mietreisemobilen knapp werden, denn unsere Mitglieder melden eine starke Nachfrage nach Mietreisemobilen.“

Und Waidelich gibt gleich noch ein paar Tipps für Reisemobilmieter. Wichtig sei es, den Anmietungszeitraum so zu wählen, dass das Wohnmobil einen Tag vor Abreise und einen Tag nach der Rückkehr noch vor dem Haus geparkt werden kann. Diese Zeit wird benötigt, um die eigenen Sachen in Ruhe im Wohnmobil zu verstauen und nach dem Urlaub wieder auszuladen. Für einen Wohnmobilurlaub werden nämlich keine Koffer gepackt. Alle Kleidungsstücke und Ausrüstungsgegenstände finden in den Schränken und Stauräumen des Wohnmobils ihren eigenen Platz. Wer häufiger ein Wohnmobil mietet, für den lohnt es sich, bestimmte Ausrüstungsgegenstände bereits in handlichen Klappboxen daheim zu lagern und diese dann nur noch im Wohnmobil zu verstauen.

Auf eine ausführliche Einweisung ihrer Mieter legen die Caravaning-Fachhändler Wert. „Die Bordtechnik eines Reisemobils unterscheidet sich erheblich von der eines Bungalows. Es liegt daher schon im eigenen Interesse der Händler, unerfahrene Mietkunden gründlich in diese Technik einzuweisen, um kleinere Schäden an den Mietmobilen zu vermeiden“, weiß Waidelich. Ebenso ist es im ureigenen Interesse der Händler, ihre Mietreisemobile gründlich zu warten und zu reinigen. Das gilt nicht nur für die Fahrzeugtechnik, sondern auch für den Wohnaufbau wie etwa für die Entkeimung der Frischwassertanks und die Wartung der Gasanlage. Wer ein Reisemobil bei einem Caravaning-Fachhändler mietet, kann sich auf einen ordnungsgemäßen Zustand des Fahrzeugs verlassen.

Die Mietgebühren für Wohnmobile liegen je nach Größe des Reisemobils und Reisesaison zwischen 50 und 150 Euro pro Tag. Zwar ist dies kein Billigurlaub, jedoch lässt sich eine Region mit keiner anderen Urlaubsform so entspannt und unabhängig erkunden wie mit dem Reisemobil. Und wer sich noch nicht sicher ist, ob Caravaning wirklich seine Urlaubsform ist, der kann seine Eignung für Caravaning erst einmal vor dem Kauf eines eigenen Reisemobils mit verhältnismäßig geringem Mitteleinsatz prüfen.

Ansprechpartner:

Oliver Waidelich
Deutscher Caravaning Handels-Verband e. V. (DCHV)
Holderäckerstraße 13
70499 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 / 8873928
Telefax: +49 (0) 711 / 8874967
Email: waidelich@dchv.de
Internet: www.dchv.de

zur Pressemitteilung gehörende mp3-Datei:

CaravaningPresstext_VPM.mp3

Dauer: 2:55